

Angekommen am 11. März in La Palma haben wir in einer fast leeren Marina festgemacht.



Nach Ankunft sind noch ein paar Segler abgefahren. Aktuell sind wir mit 5 weiteren Schiffen und 8 Personen in der Marina.

Unseren freien Tag, ohne Mietwagen, haben wir genutzt um uns Santa Cruz zu Fuß anzusehen. Super schön und relativ wenig Tourismus.











Nun ging es früh ins Bett da wir am nächsten Tag um 10:00 Uhr unseren Mietwagen vom Flughafen abholen konnten.

Nach einer kurzen Busfahrt begrüßte uns ein weißer Toyota Yaris. Schönes Wägelchen und sehr gut geeignet für die kleinen Sträßchen hier. 2 Tage fuhren wir über diese wunderschöne Insel. Ein absoluter Traum. Zum Teil waren die Eindrücke surreal...speziell wenn die „Urwälder“ im Nebel unwirklich wurden. Ich erwartete bald Jane Goodall mit „ihren“ Gorillas zu begegnen.

Last die Fotos auf euch wirken!





Geologie zum Anfassen



„Nach Hause telefonieren?“



Der Roque de los Muchachos – Licht beim fahren bitte ausschalten...im Dunkeln ist ein befahren nicht erlaubt.



Höhlenwohnung











Vorsichtig vorbei schleichen !







Ursprünglicher Tunnel



Gottseidank hat unser Yaris wenig Überhänge und ist nicht tiefergelegt....trotzdem....langsam und quer.



Tanzen im Nebel. Der Verkehr war überschaubar und ist 5 Minuten vorher zu hören.



Pilze suchen





Lavatrasse vom Ausbruch 1949.







Tazacorte von oben



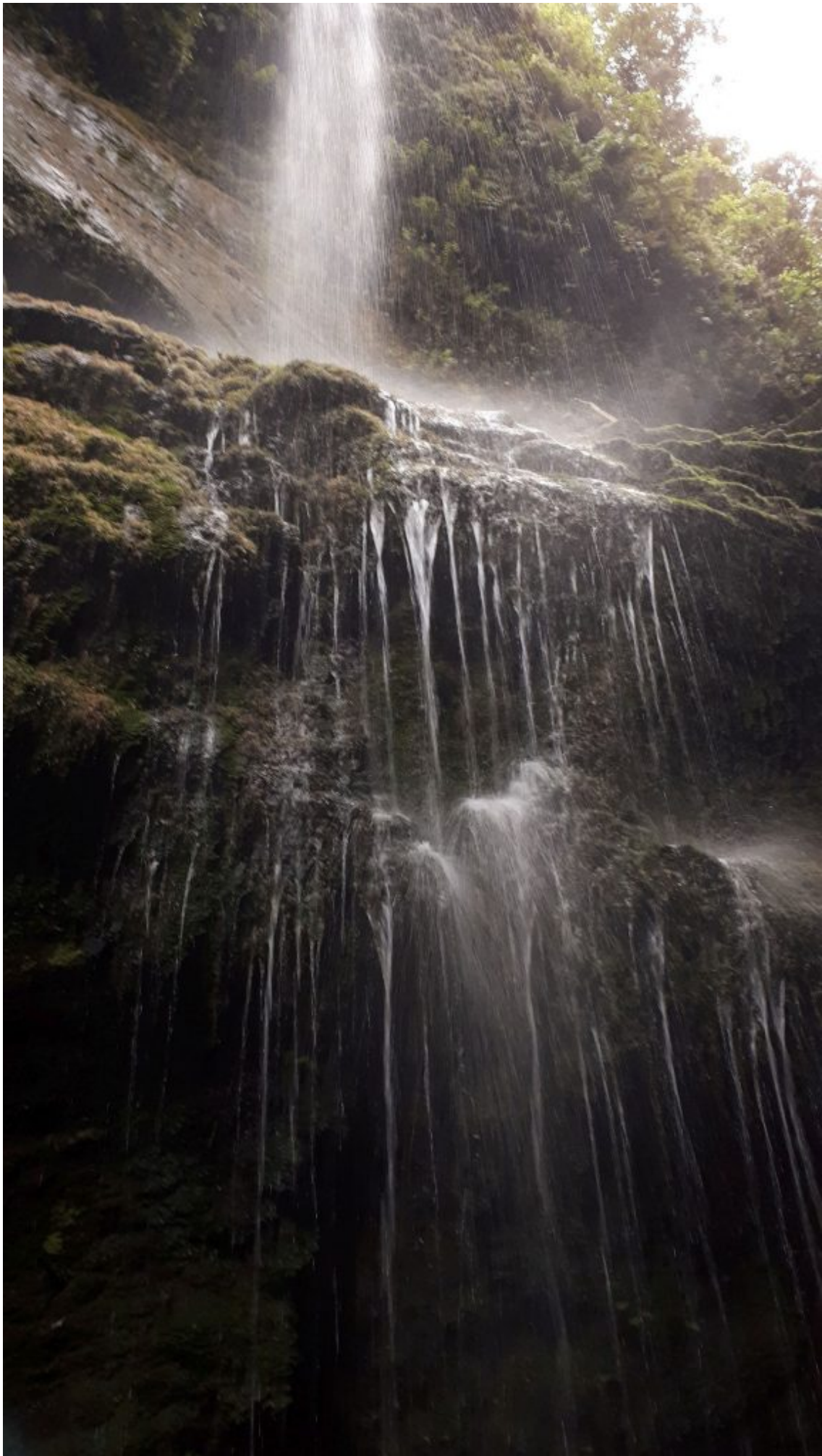




Wasserfall Los Tilos









Der Roque de los Muchachos - 2426m hoch







Die „Wanne“ ist voll. Nebel schwappt über.



Hier muss es Berggorillas geben !





Wildes Tier 1



Drachenbaum



Wildes Tier 2



Wildes Tier 3

Laut unseren Informationen (z.B. Tagesschau.de) startet die Ausgangssperre am Montag. Den Hinweis am 3. Tag unserer Rundfahrt ignorieren wir. Komisch das alle Restaurants leer sind, manche Sehenswürdigkeiten gesperrt sind und abgesehen von einigen Touristen sehr wenig los ist.



Später erfahren wir das wir illegal über die halbe Insel gefahren sind. Am nächsten Tag erfrage ich noch die Möglichkeiten den Mietwagen zurückzugeben...direkter Weg ist erlaubt.

Am Flugplatz ist sehr leer und die Busse fahren nur noch selten...ich warte über eine Stunde.



Wieder zurück beginnt der „gemütliche“ Teil. Bewegen in der Marina ist (meist) erlaubt. Rausgehen nur einzeln zum notwendigem Einkauf. Dieser Zustand wird, aktueller Stand, bis zum 11. April anhalten.

Unsere holländischen Bekannten von der Lagoon 40 (ein Katamaran) werden Morgen ausgeflogen. Sie wurden angerufen. Frage: Heim oder bleiben? Jetzt am Telefon entscheiden. Letzter Flug! Wenn sie bleiben gibt es keine Krankenversicherung mehr.

Zu uns: Wir halten uns an alle Vorschriften, halten auch in der Marina min. 1,5m Abstand zu jedem, Waschen uns oft die Hände und gelegentlich, speziell wenn wir zur Desi zurückkommen, desinfizieren wir sie auch. Es ist hier sehr sicher und wir wissen uns zu beschäftigen. Macht euch keine Sorgen aber bitte passt auf euch auf.

Anmerkung. Am 20. März hat sich unsere Abfahrt gejäht. Demnächst, ist ja Zeit, wollte ich ein Video des vergangenen Jahres erstellen. Wer hat alles Wetten verloren das wir früher aufgeben?